Stadtverordnetenversammlung
Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport

Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung

2. März 2023

Kommunaler Hitzeaktionsplan
Antrag der Fraktion B90/Grüne, CDU und FDP
- 101.19.717 -

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Lipschik

Gemeinsamer Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten, einen kommunalen Hitzeaktionsplan zu erstellen.

Der Hitzeaktionsplan soll auf bestehende Pläne und Konzepte der Stadt Kassel aufbauen und in Anlehnung an die acht Kernelemente der Weltgesundheitsorganisation, sowohl kurzfristige Maßnahmen enthalten, die ohne große Investitionen bereits bis zum 30.06.2023 umgesetzt werden können, als auch langfristige Maßnahmen, die in der Planung entsprechend zu berücksichtigen sind. Zu den acht Elementen zählen:

1. die zentrale Koordinierung und interdisziplinäre Zusammenarbeit,
2. die Nutzung eines Hitzewarnsystems,
3. Information und Kommunikation,
4. die Reduzierung von Hitze in Innenräumen,
5. die besondere Beachtung von Risikogruppen,
6. die Vorbereitung von Gesundheits- und Sozialsystemen,
7. die langfristige Stadtplanung und Bauwesen
8. Monitoring und die Evaluation der Maßnahmen.

Die Umsetzung der Kernelemente erfolgt demnach als Vorbereitung vor dem Sommer und als Schutz während des Sommers bzw. während akuter Hitzeperioden bzw. Hitzewellen. Langfristige Maßnahmen sind hierbei unabhängig zu beachten. Die Handlungsempfehlungen bauen in ihrer Reihenfolge nicht zwingend aufeinander auf. Bei der Erstellung des Hitzeaktionsplanes kann sich hierbei sowohl an den Handlungsempfehlungen des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz, als auch an dem voraussichtlich im Frühjahr 2023 öffentlichen hessischen Hitzeaktionsplanes orientiert werden.

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport fasst bei
Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: - -
Enthaltung: DIE LINKE
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen B90/Grüne, CDU und FDP betr. Kommunaler Hitzeaktionsplan, 101.19.717, wird **zugestimmt.**

Norbert Sprafke
Vorsitzender

Feyza Tanyeri
Schriftführerin